

REGION



ONLINE

Aktuell

Schlagzeilen

Schwerpunkte

Emmerich Emmer

Archiv

Porträt

DIE REGION

Who is who

Service

Inserieren

Dokumentation

Abonnieren

Kontakt

Agenda

Veranstaltungen

Links

Links

DIE WOCHENZEITUNG

Kinderkrippe Malters

Der Eröffnung steht nichts im Weg

Am vergangenen Mittwoch ist die Gründung des Vereins Kinderkrippe Malters offiziell vollzogen worden. Der Eröffnung der ersten Kinderkrippe in der Gemeinde Malters am 20. August 2002 steht nichts mehr im Weg.

Im Rahmen des Richtlinienprogrammes 2000 bis 2004 setzte der Gemeinderat im Herbst 2000 eine Arbeitsgruppe zum Thema «Familienergänzende Kinderbetreuung» ein. Die Gruppe führte bei der Malterser Bevölkerung eine Bedürfnisabklärung durch. Verschiedene Projekte wie Mittagstisch, Tagesmüttervermittlungsstelle und Kinderkrippe wurden geprüft und vorgeschlagen. Die Kinderkrippe fand eindeutig am meisten Anklang. Am vergangenen Mittwoch fand nun die Gründungsversammlung für den Verein Kinderkrippe Malters statt. Der gesamte Vorstand wurde einstimmig mit Applaus gewählt. Es sind dies Christine Hänggi Schmid, Präsidentin, Karin Zürcher Kilchmann, Aktuarin, Irma Koller-Thürig, Elternvertretung, Willi Furrer-Dubach, Kassier, Franziska Koch-Linder, Kreis junger Eltern, Marie-José Ulmi, Vertreterin der Gemeinde, Konstantin O. Papailiou, Unternehmervereinigung Industrie (UVI), und Pia Hoher, Elterngruppe. Die Buchhaltung der Kinderkrippe wird von Ruth Steiner-Iwert geführt. «Als Sozialpädagogin und erfahrene Tagesmutter bringt Malou Zrotz-Bucher die besten Voraussetzungen für die Krippenleitung mit», informierte Tagespräsidentin Helene Krauer. Mitglieder des Vereins Kinderkrippe Malters können Eltern, Einzelpersonen oder Firmen, soziale und gemeinnützige Institutionen wie auch Vereine werden.

Finanzielle Starthilfe

Sozialvorsteherin Marie-José Ulmi gab ihrer Freude über die Gründung Ausdruck. Sie wies auf die intensive Arbeit seit Herbst 2000 hin. Sie verdankte die finanzielle Starthilfe der ortsansässigen Firma Hug AG sowie der Unternehmensvereinigung Industrie (UVI). Ibolyka Lütolf übergab als Vertreterin der reformierten Kirchgemeinde einen Check über 1000 Franken. Trotz der Starthilfe ist der neu gegründete Verein weiterhin auf Sponsorengelder angewiesen. Auch die Gemeinde Malters ist bereit, Gesuche um finanzielle Unterstützung zu prüfen. Man will auch verhindern, dass die Krippenplätze zu wenig genutzt werden, weil die finanziellen Mittel fehlten, stellte Marie-José Ulmi fest. Gemeindepräsident Ruedi Amrein sieht in der Schaffung der Kinderkrippe eine weitere Attraktivität der kinderreichen Gemeinde. Er wies auch auf den volkswirtschaftlichen Nutzen hin. Er nahm Bezug zu einer kürzlich veröffentlichten Studie aus dem Kanton Zürich, die belegte, dass Kinderkrippen zur Stärkung der Familien beitragen.

Noch freie Plätze

Das schicke Haus «Costa Rica» an der Hellbühlstrasse 8 in Malters wird bald Unterkunft für die Kinderkrippe Malters sein. Die Leiterin Malou Zrotz wird mit ihrem Team Kinder zwischen drei Monaten und zweiter Primarklasse willkommen heissen. Es sind bereits 20 Anmeldungen eingegangen. Die meisten Kinder kommen einen Tag in der Woche. Eine optimale Auslastung wären zehn Kinder pro Tag. Das sind etwa 50 Kinder pro Woche. Weitere Anmeldungen von Kindern für die Krippe nimmt Malou Zrotz, Telefon 041 497 17 20, gerne entgegen. Sie steht auch für weitere Auskünfte zur Verfügung.
Ruth Steiner-Styger

NEWS

Donnerstag, 8. Juni 2011

Emmen

Handtaschen-Entreisssdiebstahl und Angriff auf zwei junge Frauen bei der Busstation Sprengi sowie versuchter Portemonnaie-Diebstahl nach Geldbezug bei der Post Sprengi. >>

Rothenburg / Rain

Sechs Städte aus Deutschland und Polen trafen sich am Wochenende zu einem sportlichen und gesellschaftlichen Stelldichein. >>

Littau / Reussbühl

«Octopus» ist fertig, erste Bewohner können bald einziehen. Der Anbau des Alterszentrum Staffeln-hof erstrahlt in neuem Glanz. >>

Malters

Projekttag im Kindergarten Zwingstrasse und im Schulhaus Eischachen. Die Idee lehnte an das Jahresthema «irgendwie anders» an. >>

Schwarzenberg / Schachen

Am vergangenen Freitag lud der Verkehrsverein Schwarzenberg seine Mitglieder zur 65. und womöglich letzten ordentlichen GV ein. >>

Sport

Der FC Emmenbrücke verlor das wichtige Spiel gegen Muri gar nicht zwingend mit 1:2.>>

[zurück](#)